

## Supply-Chain-Intelligenz in Echtzeit, integriert in Siemens Xcelerator und in den digitalen Zwilling

- **Die neue, integrierte Lösung bietet dem Anwender Echtzeittransparenz in Bezug auf die globale Verfügbarkeit von Komponenten, Nachfrage sowie Kosten- und Compliance-Daten**
- **Integration der Supplyframe DSI-Plattform mit der Siemens-Software Xpedition für das Design von Elektroniksystemen als erstes Angebot**

Siemens Digital Industries Software hat heute bekannt gegeben, dass es die Supplyframe™ Design-to-Source Intelligence Plattform in sein Siemens Xcelerator Portfolio von Software und Services integriert, um robuste Echtzeit-Lieferkettenintelligenz in die weltweit umfassendste digitale Zwillingstechnologie zu bringen.

Die im Jahr 2021 von Siemens übernommene Design-to-Source-Intelligence-Plattform [Supplyframe](#) ist eine führende Lösung für die globale Elektronik-Wertschöpfungskette. Sie hilft Elektronikherstellern und -händlern, die Einführung neuer Produkte zu beschleunigen, Risiken in der Lieferkette zu reduzieren und Marktchancen durch intelligente Software und branchenspezifische Lösungen zu nutzen. Supplyframe umfasst globale Echtzeitverfügbarkeiten und Vorlaufzeiten für über 600 Millionen Bauteile und erfasst Milliarden von Datensignalen zu Angebot, Nachfrage, Risiko und Geschäftsabsichten von Bauteilen.

Mit der Integration der Design-to-Source Intelligence-Plattform von Supplyframe in die Xpedition™-Software von Siemens für das Design elektronischer Systeme entsteht eine ab sofort verfügbare, vollständig integrierte Lösung. Sie erhöht die Ausfallsicherheit der Lieferkette, indem sie Echtzeittransparenz bietet in Bezug auf

**Siemens AG**

Leiterin Kommunikation  
: Lynette Jackson

Werner-von-Siemens-Straße 1  
80333 München  
Deutschland

globale Komponentenverfügbarkeit, Nachfrage, Kosten, Konformität und zugehörige parametrische Daten zum Zeitpunkt der Entwicklung.

Die neue Lösung kombiniert die Marktführerschaft von Siemens bei Design- und Analysetechnologien für Leiterplatten (PCB) mit dem umfassenden Markt-Know-how von Supplyframe. Diese Kombination hilft dem Anwender, Kosten zu senken, die eigene Flexibilität zu erhöhen und bessere, fundiertere Entscheidungen über Komponenten zum Zeitpunkt des Designs zu treffen. Durch die Synchronisierung von Daten aus den Bereichen Product Lifecycle Management (PLM) und Electronic Computer Aided Design (ECAD) optimiert die Lösung die Auswahl, Erstellung und Verwaltung von Komponenten beim Design elektronischer Systeme.

"Diese neue Lösung ist ein ‚Game Changer‘ für unsere OEM-Kunden, die in den letzten Jahren durch eine Reihe dynamischer Marktkräfte vor außergewöhnliche Herausforderungen gestellt wurden", sagte AJ Incorvaia, Senior Vice President von Electronic Board Systems bei Siemens Digital Industries Software. "Globale Lieferketten sind aufgrund beispielloser geopolitischer Entwicklungen sowie global verteilter Organisationen und Zulieferer zunehmend unberechenbar geworden. Hinzu kommt der ständig wachsende Druck, hochkomplexe neue Produkte zu entwickeln und schnell auf den Markt zu bringen. Indem wir die branchenführenden Fähigkeiten der Design-to-Source Intelligence-Plattform von Supplyframe mit der branchenführenden Xpedition-Software von Siemens für das Design elektronischer Systeme kombinieren, rüsten wir unsere Kunden mit den Werkzeugen und Technologien aus, um angesichts dieser Herausforderungen wettbewerbsfähig und erfolgreich zu sein."

Das neue, integrierte Angebot von Siemens bietet Funktionen und Anwendungsfälle für Entwicklungsunternehmen, die Leiterplattendesigns der nächsten Generation entwickeln, darunter:

- Direkter Zugriff auf detaillierte Komponenteinformationen zu über 600 Millionen Teilenummern von Herstellern, die es Ingenieuren ermöglichen, fundiertere Entscheidungen über Teile zu treffen und Kompromisse zu schließen, bei niedrigsten Kosten für Änderungen.
- Vermeiden der manuellen Dateneingabe und der Pflege der Bibliothek.
- Detaillierte Ansichten zum Teilevergleich, Was-wäre-wenn"-Analysen zur Teileauswahl und digital verwaltete Arbeitsabläufe.

- Nahtlose Audits auf Teilebene in Echtzeit für optimierte Risikobewertungen während der Entwurfserfassung.

"Um in der dynamischen globalen Geschäftswelt von heute wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen Unternehmen in der Lage sein, ihre Design- und Beschaffungsstrategien schnell anzupassen. Nur so können sie mit der rasanten Entwicklung der Branche Schritt halten", sagte Steve Flagg, Gründer und CEO von Supplyframe, einem Siemens-Unternehmen. "Mit diesem Angebot baut Siemens seine führende Position im Bereich Supply Chain Resilience weiter aus. Das Xcelerator-Portfolio von Siemens ermöglicht eine robuste Zusammenarbeit zwischen Engineering-, NPI-Management- und Beschaffungsteams. Zudem bietet es allen Stakeholdern im modernen digitalen Unternehmen eine integrierte Ausfallsicherheit und Entscheidungsunterstützung."

Die [Xpedition-Software](#) von Siemens ist die innovativste Lösung der Branche für das Design und die Entwicklung von Leiterplatten und elektronischen Systemen. Sie bietet ein umfassendes Portfolio an Best-in-Class-Lösungen für Entwicklung, Design, Analyse, Fertigung und Datenmanagement. Die Xpedition-Lösung bietet einen PCB-Designfluss, der sich von der Definition des Systemdesigns und dem Elektronikdesign über das elektromechanische Co-Design und die Analyse und Verifizierung bis hin zur PCB-Fertigung erstreckt. Die einzigartigen, patentierten Technologien können dazu beitragen, die Designzyklen um 50 Prozent oder mehr zu reduzieren und gleichzeitig die Gesamtqualität und das Ressourcenmanagement deutlich zu verbessern.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website:

<https://eda.sw.siemens.com/en-US/pcb/supply-chain-resilience>

**Siemens Digital Industries Software** unterstützt Unternehmen jeder Größe bei der digitalen Transformation mit Software, Hardware und Services der Siemens Xcelerator Business Platform. Die Software von Siemens und der umfassende digitale Zwilling ermöglichen es Unternehmen, ihre Entwurfs-, Konstruktions- und Fertigungsprozesse zu optimieren, um die Ideen von heute in nachhaltige Produkte der Zukunft zu verwandeln. Vom Chip bis zum Gesamtsystem, vom Produkt bis zum Prozess, über alle Branchen hinweg. [Siemens Digital Industries Software](#) – Accelerating transformation.

## Kontakt für Journalisten

Siemens Digital Industries Software PR-Team

E-Mail: [press.software.sisw@siemens.com](mailto:press.software.sisw@siemens.com)

**Siemens Digital Industries (DI)** ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 76.000 Mitarbeiter.

**Die Siemens AG (Berlin und München)** ist ein Technologieunternehmen, das sich auf die Bereiche Industrie, Infrastruktur, Verkehr und Gesundheitswesen konzentriert. Von ressourceneffizienteren Fabriken, widerstandsfähigen Lieferketten und intelligenteren Gebäuden und Netzen bis hin zu saubereren und komfortableren Verkehrsmitteln sowie fortschrittlicher Gesundheitsfürsorge - das Unternehmen entwickelt Technologien, die einen echten Mehrwert für seine Kunden schaffen. Durch die Verbindung von realer und digitaler Welt versetzt Siemens seine Kunden in die Lage, ihre Branchen und Märkte zu transformieren und so den Alltag von Milliarden von Menschen zu verbessern. Siemens besitzt auch eine Mehrheitsbeteiligung an dem börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft des Gesundheitswesens gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an Siemens Energy, einem weltweit führenden Unternehmen in der Übertragung und Erzeugung von elektrischer Energie.

Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, erwirtschaftete der Siemens-Konzern einen Umsatz von 72,0 Milliarden Euro und einen Jahresüberschuss von 4,4 Milliarden Euro. Zum 30. September 2022 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 311.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).

Hinweis: Eine Liste der relevanten Siemens-Marken finden Sie [hier](#). Andere Marken gehören ihren jeweiligen Eigentümern